

<b>Anfrage</b> öffentlich	Datum 06.12.2018	Nummer F0274/18
Absender <b>Fraktion Bündnis 90/Die Grünen</b>		
Adressat  Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 06.12.2018	

Kurztitel  Energie-Kataster
-----------------------------------

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
die Hochschule Magdeburg erstellte im Rahmen des Fördermittelprojektes *Energieeffiziente Stadt - MDE4* einen Energieatlas (Information als Ressource für Energieeffizienz).

Der Energieatlas beinhaltet unter anderem ein Solarkataster, verschiedene Gebäudekennwerte und Geothermiepotentiale. Das Solarkataster sollte genutzt werden, um die Solarpotentiale der Dachflächen erkennbar zu machen und Immobilieneigentümer\*innen motivieren, diese Potentiale auch zu nutzen.

Das Projekt endete im Oktober 2016 mit einer Präsentation der Landeshauptstadt Magdeburg (abrufbar unter [https://www.wettbewerb-energieeffiziente-stadt.de/www.wettbewerb-energieeffiziente-stadt.de/fileadmin/user\\_upload/03\\_Ergebnisse\\_Magdeburg.pdf](https://www.wettbewerb-energieeffiziente-stadt.de/www.wettbewerb-energieeffiziente-stadt.de/fileadmin/user_upload/03_Ergebnisse_Magdeburg.pdf)).

Obwohl das Projekt seit mehr als zwei Jahren beendet ist, fand und findet eine Nutzung der Daten, wie in der Abschlusspräsentation beschrieben, bislang nicht statt. Vielmehr scheint das Projekt in der Schublade verschwunden oder zumindest nur sehr schleppend voran zu kommen.

Vor diesem Hintergrund frage ich Sie:

1. Welche Voraussetzungen werden benötigt, um die Daten nutzbar zu machen?
2. Bis wann sollen die Daten zur Verfügung gestellt werden? Ab welchem Zeitpunkt können Bürger\*innen der Stadt konkret Anfragen stellen?
3. In welcher Form ist Öffentlichkeitsarbeit geplant, damit die Bürger\*innen von diesem Angebot erfahren?
4. Wie ist die Arbeit derzeit abgedeckt und wie soll sie in Zukunft personell abgedeckt werden?
5. Die Datengrundlage des Solarkatasters hinsichtlich Gebäudebestand und Wirtschaftlichkeit von Solarstromanlagen wurde vor einigen Jahren erstellt und ist somit teilweise veraltet. Ist eine Aktualisierung der Daten geplant?
6. Falls es weitere Verzögerungen oder Hemmnisse geben sollte: Welche Möglichkeiten bestehen, dass Externe mit der Betreuung des Katasters beauftragt werden könnten?

*Um ausführliche schriftliche Beantwortung der Fragen wird gebeten.*

Timo Gedlich  
Stadtrat